

Wegfall der Maskenpflicht und der Tests in NRW

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 26. März 2022 16:15

Zitat von icke

Nur weil man einer Mindermeinung anhängt, ist man nicht automatisch das arme Opfer.

Dem ist wohl so.

Das ist auch nicht das Problem.

Unmöglich finde ich, wenn mir z.B. Susannea unterstellt ich würde meine Schüler*innen anlügen. Das war ziemlich unverschämt ohne überhaupt zu wissen, was ich gesagt habe.

Sowas nervt auf Dauer.

Im Endeffekt ging es mir eigentlich nur darum, dass die Lehrer*innen die Entscheidung der Politik zumindest soweit akzeptieren, dass sie die Kinder nicht mit ihren persönlichen Ansichten unter Druck setzen die Maske weiter zu tragen.

Und ich teilte nur mit, dass sich meine Befürchtung bewahrheitet haben, wenn sogar offizielle Mails und Elternanschreiben aufgesetzt werden, um die Eltern eindringlich zu bitten, die Kinder weiter Maske tragen zu lassen (ohne zeitliche Begrenzung). Das finde ich sehr übergriffig.

Aber ihr tut das ja mit einem Schulterzucken ab. Immer mit der Begründung, dass dies kein Druck sei. Das zeigt mit leider, dass ihr wenig Vorstellung davon habt wie wenig LUL und KUK auf Augenhöhe sind.

Das ist keine Bitte zwischen Gleichgestellten...

Grundsätzlich habe ich eigentlich kein Interesse daran über die Maskenpflicht zu diskutieren, da ich meine persönliche Entscheidung bereits getroffen habe.

Dass ich überhaupt eine persönliche Entscheidung treffen kann nach ca. 2 Jahren finde ich sehr positiv.